

Reflexionsjournal von Manfred Aulbach – Inhalt der Jahrgänge

2000

Die Philosophie entwächst den Erbhöfen der Universitäten [Peter Vollbrecht]

Karrierewissen vs. Laienwissen [Nikolaus von Kues]

01 Rollenfassade

02 meine Weltanschauung

2001

Aufgabe der Philosophie: Reflektierte Lebensführung [Wilhelm Kamlah]

Lebenskunst als reflektierte Verbindung von individueller und gesellschaftlicher Ebene [Wilhelm Schmidt]

Götz Eisenberg zur inneren Entscheidung, vor der wir stehen

Jemand, der nur das Nächstbeste will, was ihm gerade einfällt, ist keine Person im philosophischen Sinne [Harry G. Frankfurt & Nida-Rümelin]

Hannah Arendt über die politische Urteilskraft. Sie gibt dabei Kants Begriffsbildung (in seiner *Kritik der Urteilskraft*) eine *politische* Dimension.

01 Die Dichter

2002

Erkenntnis als Frage-und-Antwort-Spiel [János Boros]

Die Welt des Wissens als organisches Ganzes [G.H. Mead]

Wissenschaftliche Forschung als Entdeckungsreise in unbekanntes Terrain [Gregory Bateson]

01 Stalin - Hitler

2003

Der Mensch als Einzelfall ohne Wiederhall im Kosmos [Charles M. Taylor]

01 Miller - Sexus

2004

Die Philosophin Angela Krebs über die bestmögliche Form der Liebe zwischen Mann & Frau als Dialogisches Prinzip

2005

Subjektive Wertvorstellungen bilden die Grundlage aller Entscheidungen [Bernward Gesang]

01 Verwaltungsgesellschaft

02 Nationalismus

03 Raritäten & Glück

04 Sexualreligion

05 Das 1. Gebot

	<u>2006</u>
Aufgabe der theoretischen Sozialwissenschaft [Karl Popper]	
Gesellschaftskritik als Praxis [Michael Walzer]	
01	Verstand vs. Gefühl?
02	can we really change?
03	Schlaraffenland
04	Gefühllose Welten
05	Asche der Freiheit
06	Adorno-Sexualität
07	Post-Histoire
08	Heisenberg 69 & Studentenbewegung
	<u>2007</u>
Beziehung ist das eigentlich Wirkliche [Robert Spaemann]	
Eine Person ist nur in Bezug auf ihre jeweilige Eingebundenheit in ihre sozialen Kontexte verstehbar [Robert Spaemann]	
01	Axiomatik Gesellschaft
	<u>2008</u>
Der Willen zum Dialog, zur Diskussion und zu verstehen – als Ethos der Wissenschaft [Guido Calogero]	
01	Christentum
02	Spießler-Tran
03	60er Jahre
04	Umgang mit mir
05	Psychotherapie – Quack?
06	Ergebnis antiautoritärer Erziehung
07	Musikauffassung
	<u>2009</u>
Theorie und Beobachtung [Bas van Fraasen]	
Die Rolle der Begriffe beim Erfassen der Realität [Henry Lauener]	
Die Rolle des Messinstrumentes bei der Erkenntnis [Edgar Wind]	
01	Täter als Opfer
02	Die glückliche Heerde
03	Einstein schlau – why?
04	Männer und Erotik
05	Ejaculatio Praecox
06	Eifersucht
07	Was ist ein Bourgeois?
08	Real-Schlaraffenland
09	2 Typen Bewusstsein

10	Was ist ein Flippie?
	2010
Übergang von der Hypothese zum Dogma [Hans Vaihinger]	
01	zwei Fraktionen
02	Argumentation = Religion
03	Sozial-Ökologie
04	Sprache & Charakter
05	Schöne junge Weiber
06	Principle of Charity
07	Cohen-Master-Song-2
08	Cohen-Master-Song-3
09	psychische Endlosschleifen
10	offiziell unerwünscht
	2011
Für was ist Literatur gut? [James Fenimore Cooper]	
Worum es dem Schriftsteller Washington Irving in einer <i>short tale</i> eigentlich geht	
01	Neo-Klassengesellschaft
02	Grund der Vorurteile
03	Watte-Ideologie
04	Wollust als Sünde
05	Seele als Information
06	Geist & Klassengesellschaft
07	Soziologische Phantasie
08	soziologischer Mesokosmos
09	Macht der Weiber
10	Konventionalität
11	Asozialstaat
12	Strukturalistische Psychologie
	2012
Thomas Mann über die Basiswerte der Demokratie: Recht, Gerechtigkeit, Freiheit, Wahrheit	
01	minderwertige Arbeit
02	Bürger-Archetyp
03	Sociopath next door
04	Gebertakt überspringen
	2013
Der Harvard-Professor für Politische Philosophie, Michael Sandel, über die ‚Marktgesellschaft‘	

01	Staatsweiber
02	Milgram & Demokratie
03	Stigmatisierung
04	take care
	<u>2014</u>
Leben in Deutschland als kritisch denkender Mensch [Fritz Bauer, Ernst Tugendhat]	
01	Soziologische Struktur
02	Was machen die Weiber?
03	Utopie vs. Realität
04	Bürger + Spießbürger
05	Rolle der Linken
	<u>2015</u>
Solschenizyn (1994): Über kritischen Patriotismus Problem der Nivellierung der Kulturen Was versteht Solschenizyn unter dem Begriff „russisches Volk“ – und durch welche Umstände verändert ein Volk seinen Charakter? Thema Ukraine	
01	Scheiß-Fettzellen
02	Über-Ich
03	Junge Weiber
04	Gegensatzgesellschaft
05	Klemperer: LTI
06	Lesen warum?
07	Sexualität Privatsache
08	Kommunikationskompetenz
09	Reflexion – gut für was?
	<u>2016</u>
Diverse Zitate aus dem deutschen Nachrichtenmagazin „DER SPIEGEL“ 2014/2015	
01	Nix Wahres im Falschen
02	Flüchtlingsproblem
03	Oswald Spengler
04	„Klick“ (und man hat sich verliebt)
05	Kastrations-Bedürfnis schöner Weiber
06	Polit-Irre
07	Kritikimmunität

2017

Zitate von Karl Popper

01	Das neue Paradigma der Liebe zwischen Mann und Frau
02	Eine moderne neue Religion (die ‚Gutmenschen-Religion‘)
03	Sir Karl Popper
04	Literatur und Theorie oder Literatur vs. Theorie?
05	Besitz vs. Beziehung
06	Explosiver Überdruß
07	Das deutsche Mietrecht
08	Umgang mit Arschlöchern und Halbarschlöchern
09	Ausländerhetze (AfD)
10	Demokratie
11	Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer (Goya)
12	Fanatismus